

Pressemitteilung

„Bewegende Begegnungen“: Folgeprojekt im Stubaital

Auftaktveranstaltung mit ehem. Caritas-Direktor Georg Schärmer

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Projekts „Zamm.Wachsen“ im vergangenen Herbst startet nun das Folgeprojekt „Bewegende Begegnungen“ im Stubaital. Den Auftakt bildet ein Vortrag des ehemaligen Caritas-Direktors Georg Schärmer, der zum Thema „Sozialer Friede und Zusammenhalt – wie geht das? Können bewegende Begegnungen helfen?“ sprechen wird. Die Veranstaltung findet am Freitag, 24. Jänner, um 19.00 Uhr im Vinzenzheim Neustift (Scheibe 2) in Kooperation mit den Wohn- und Pflegeheimen und dem Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital statt.

„Zamm.Wachsen hat das Bewusstsein für soziale Anliegen im Tal geschärft. Wir konnten deutlich zeigen, wie wichtig gemeinde- und einrichtungsübergreifende Kooperationen sind. Mit mehr als 80 Projekten, Veranstaltungen und Initiativen ist es gelungen über 11.000 Menschen zu erreichen – das war ein großartiger Erfolg“, erklärt Organisatorin Christine Oberkofler. „Ich bin überzeugt, dass auch das Folgeprojekt viele Interessierte anziehen wird.“

Der Vortrag

Georg Schärmer wird in seinem Vortrag darüber sprechen, warum Zufriedenheit, Dankbarkeit und Gute-Nacht-Geschichten essenziell sind, was der Besen vor der eigenen Tür bedeutet und welche neuen Wege Politik und Religionsgemeinschaften einschlagen müssen, um eine neue „soziale“ Friedensbewegung zu fördern.

Das Projekt

„Bewegende Begegnungen“ ist ein gemeinsames Projekt von sieben Caritas-Organisationen in ganz Österreich, im Stubaital ist der Planungsverband wieder Kooperationspartner und der Fonds Gesundes Österreich fördert das Projekt. Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung mit Vortrag Georg Schärmer ist kostenlos. Aufgrund begrenzter Plätze wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung

E-Mail: christine.oberkofler@caritas.tirol

Anmeldeschluss: **Dienstag, 21. Jänner 2025**